

## Leitfaden zur Testrecherche

Der Bestand der Testothek gehört zwar – auch dank der Kooperation mit dem ZPID – zu einer der größten in ganz Deutschland. Aber: Es bietet sich an, vor einer Anfrage zu überprüfen, ob es den angefragten Test tatsächlich in publizierter Form, bzw. in der Testothek in Präsenzform gibt.

Wollt Ihr einen Test im Rahmen des LPM-Seminars ausleihen ist das i.d.R. nicht nötig – solche Tests sind meistens recht etabliert.

### Schritt 1

Auf der Homepage der Testothek finden sich die Verzeichnisse Eigenbestand und ZPID Bestand. Hier kann nach passenden Testverfahren gesucht werden.

Die im Eigenbestand verzeichneten Tests sind alle in der Testothek in Präsenz vorhanden.

→ wollt ihr keine weiteren Informationen über den im Eigenbestand verfügbaren Test, könnt Ihr den Test dann auch gleich ausleihen.

Im ZPID-Verzeichnis sind allerdings auch Tests ausgeführt, die keine physische Mappe in der Testothek haben, bzw. ist nur Literatur und nicht das eigentliche Testverfahren vorhanden.

Erste Hinweise über die Verfügbarkeit im ZPID-Bestand kann der in den Klammern angegebene Term geben:

(Review) = ausführliche Testinformationen, bzw. Test per se

(Info) = knappe Testinformationen mit bibliographischen Angaben und einer Verschlagwortung

(Abstract) = Kurzbeschreibungen

### Schritt 2

Ist ein geeigneter Test nicht im Eigenbestand vorhanden, sondern im ZPID-Bestand oder sogar nicht gelistet, bietet es sich an über PSYNDEX zu recherchieren.

Dazu auf der Homepage der Universität Trier, zu den Datenbanken (DBIS) klicken. Dort Fachübersicht Psychologie auswählen und PSYNDEX auswählen. Hier findet man sowohl Beschreibungen von Tests, als auch Literatur.

- Testsuche über Stichwort
- Wenn die Dokumentennummer eines verfügbaren Tests bekannt ist (im ZPID-Verzeichnis angegeben), folgendermaßen suchen: **900XXXX.an**

- Bei den nachfolgenden Suchergebnissen unter *vollständiger Nachweis* sind umfassende Informationen zum Test zu finden.

Hinweise darauf, wo man die Items des Tests finden kann erhält man unter *test availability*

- Tests werden nicht immer „alleinstehend“ publiziert, sondern können auch in Papern oder Büchern zu finden sein!

Unter *Publication Type* findet man Informationen über den Publikationsstatus des Tests.

- Die Angabe *Test* spricht für einen publizierten Test und somit eine hohe Wahrscheinlichkeit über die Verfügbarkeit in der Testothek
- Angaben wie *Journal Article* oder *Literatur* sprechen dafür, dass der Test nicht per se publiziert wurde und es den Test somit nicht in Präsenz in der Testothek gibt. Diese Tests wurden lediglich als Zeitschriftenartikel, Forschungsbericht oder Buchbeitrag publiziert.

### Schritt 3

Ist der Test nicht publiziert worden: Unter *Source* ist die Quelle des Tests angegeben. Über eine „normale“ Literaturrecherche (ggf. über [Google Scholar](#)) könnt ihr nach weiteren Informationen suchen.

Findet sich weiterhin nichts Handfestes zum Test, gibt es, wenn ihr denn unbedingt diesen Test wollt, eine letzte Möglichkeit: den Autoren des Tests schreiben. Adressen der Autoren finden sich bei nicht publizierten Tests bei *Test Availability*.

Weiterhin könnt ihr uns gern um Rat fragen, sowohl bezüglich des Findens eines spezifischen Tests, als auch für die Suche nach geeigneten Verfahren!

*Viel Erfolg*

*Eure Testothek*